

Zeitschrift: Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique

Herausgeber: Schweizerischer Traktorverband

Band: 16 (1954)

Heft: 7

Rubrik: Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbandsmitteilungen

Die 28. Abgeordnetenversammlung

findet — wie bereits in der letzten Nummer zu lesen war — am Vormittag des 30. September 1954 in Luzern statt. Wir bitten unsere Mitglieder, diesen Tag zu reservieren. Der Nachmittag wird zum Besuch der 11. Schweizerischen Ausstellung für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau (16.9—11.10.54) frei sein, d. h. es wird mit Rücksicht auf diese Ausstellung mit der Abgeordnetenversammlung absichtlich keine Veranstaltung (Fabrikbesichtigung, Vorführung usw.) verbunden.

Sektionsmitteilungen

Sektion Freiburg — Warnung!

Die Traktorbesitzer und alle Landwirte, die gedenken, einen Traktor anzuschaffen, werden auf nachfolgende Tatsachen aufmerksam gemacht:

Oefters werden Traktoren, die von Landwirten des Kantons Freiburg angekauft werden, von der Automobilkontrolle Freiburg nicht anerkannt, weil sie den von den kantonalen und eidgenössischen Behörden festgesetzten Bestimmungen nicht entsprechen.

Andererseits werden dem Verband sehr oft Beschwerden von Mitgliedern unterbreitet, die kurz nach dem Ankauf feststellen müssen, dass der Traktor, den sie angeschafft haben, in keiner Weise den versprochenen Bedingungen entspricht. Es kommt ebenfalls vor, dass sich Schwierigkeiten ergeben zwischen Käufer und Verkäufer wegen der Rücknahme eines alten Traktors.

Aus diesen Gründen bittet der Traktorbesitzerverband, beim Abschluss eines Vertrages folgende Punkte zu beachten:

1. Der Käufer soll die Annahme des Traktors durch die Automobilkontrolle für die Aushändigung des Fahrzeugausweises im Vertrag vorbehalten lassen.
2. Es wird dringend empfohlen, sich vor jedem Ankauf an die technische Kommission des Verbandes zu wenden, die den zukünftigen Käufern kostenlos nützliche Ratschläge erteilen wird.
3. Bei einer Rücknahme soll der Käufer darauf achten, dass diese Rücknahme auf dem Kaufvertrag des neuen Traktors figuriert und nicht nur auf einem Anhang, der oft nur für den Vertreter verbindlich ist und nicht für den Verkäufer selbst.
4. Alle näheren Auskünfte können beim Sekretariat verlangt werden, das die Anfragen der technischen Kommission weiterleiten wird.

Der Sekretär: Henri Sudan, Der Präsident: Jean Marmy.

Traktorverband Schaffhausen — Tessinerreise

Am 6. Mai 1954, in aller Frühe, besammelte sich auf dem Bahnhofplatz in Schaffhausen eine muntere, erlebnishungrige Gesellschaft. Von überall her kamen sie. Die einen mit den Cars des gut organisierten Abholdienstes, die andern mit der St. SS. und wieder andere mit Velos, oder gar zu Fuss. Um 5 Uhr rollte die fast 300köpfige Familie der «Traktörler» mit 5 bequemen Leichtstahl-Polsterwagen aus dem Bahnhof.

Magnetisieren

von 2-6 poligen Schwungradzündern
Grosses Ersatzteillager

FERRIER, GÜDEL & Co LUZERN

Reparaturen sämtlicher Systeme

REINBENZIN
für 2-Takt-Motoren

WHITE SPIRIT
Traktorenpetrol
Dieseloel
Pneus Oele Fette
Mobiloil-Depot



ERDOEL AG
THUN

Aarestrasse Tel. (033) 2 68 01

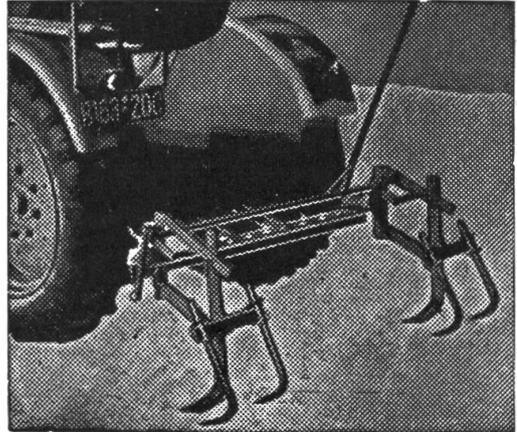
„Kalt Start“- und „Triple Isolation“
*Zu jeder Zeit
Start bereit!*

ELECTRONA

BOUDRY NEUCHÂTEL

Patent-
DEGENHART - Spurlockerer

zum Eggen, Walzen, Säen etc.
das wichtigste Zusatzgerät
Unerreicht in Leistung und günstigem Preis.
Zudem jetzt grosser Sommerrabatt.
Vom IMA geprüft und anerkannt.



Durch «Degenhart» wird Ihr
Traktor zum Vielweck-Traktor !

Patent. Einhebelbedienung, schwenkbar, mit 1, 2 oder 3 Zinken, je nach Traktormarke und Pneugrösse (nicht vergessen diese anzugeben, wie auch die Spurbreite). Auch 2-heblig lieferbar. Fast 100%ig wird nun aber nur noch der parallelogrammgeführte, praktischere, einheblige verlangt. Einige frühere Modelle, wie «Krone», «Plümcke» zu Liquidationspreisen. — Montage durch jede Schmiede. Bei frühzeitiger Bestellung vor Saison, rechtzeitige Franko-Lieferung überallhin. Deshalb sofort Prospekte, Montage-Anleitung und Referenzliste von Besitzern aus der ganzen Schweiz, von landw. Schulen, Traktorverbänden, sowie IMA-Bericht verlangen durch Generalvertretung:

E. GRIESSER, Traktoren
Andelfingen 25 (ZH) Tel. (052) 4 11 22

Verlangen Sie auch Prospekte von Gitterrädern, u. günstigen Anbau-Motoreggen u. Referenzliste.



Es ist tatsächlich eine Freude zuzusehen, wie sauber der
Mahdenformer „SCHWAB“
arbeitet. - An sämtlichen Traktormarken und Pferdema-
hären erprobt.

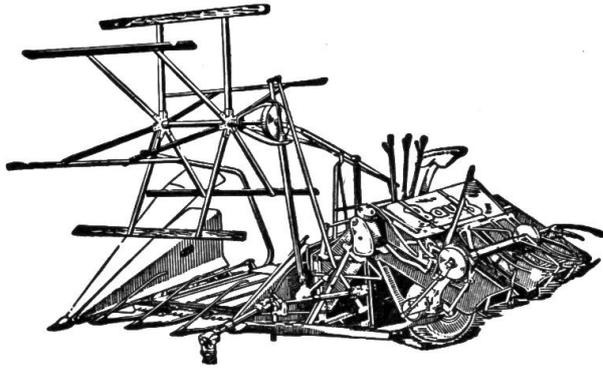
Fritz Schwab, Landwirt, Unter-Stammheim/ZH
Tel. (054) 9 12 04)

Bald ertönte aus dem Lautsprecher die Stimme des Präsidenten Herrn O. Keller, Schleithelm, der mit seiner launigen, in Versform gesetzten Ansprache die gute Stimmung noch erhöhte. Die Reise stellte er unter das Motto: «Der Traktorverband fährt ins Sonnenland». Herr Früh, von der SBB, unser Reiseleiter, begann den verheissungsvollen Tag mit Humor und Musik. Von seinem Studio aus wurde durch die Lautsprecher alles Wissenswerte über die Tagesorganisation durchgegeben. Unterdessen hatten wir Zürich erreicht, das nach kurzem Halt wieder verlassen wurde. Die improvisierte, mitgeführte Hausbar erfreute sich bald eines regen Besuches. Bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Wein konnte man seine geographischen und geschichtlichen Kenntnisse auffrischen, denn unser redegewandter Herr Früh erklärte laufend Ortschaften, Sehenswürdigkeiten und geschichtliche Daten der Gegend, die wir durchfuhr. Ein originelles Reiseabzeichen, das allen Teilnehmern gratis abgegeben wurde, fand überall guten Anklang. In flotter Fahrt ging durchs blühende Zugerländchen Arth-Goldau zu, wo der steinige Abhang des Rossberges uns an die Bergsturzkatastrophe erinnerte. Dem Urnersee entlang grüsste die imposante Bergwelt der Innerschweiz. Gegen den Gotthard zu wurde der Himmel immer unfreundlicher und da und dort begann man, am Sonnenschein über dem Berg zu zweifeln. Bald aber wurden diese Bedenken zerstreut, als Herr Früh mitteilte, dass in Lugano prächtiges Wetter herrsche. Lauter Jubel ertönte, als wir bei Airolo zum «Loch» hinaus fuhren. Nun ging wirklich durchs Sonnenland, dem Tagesziel Lugano zu. In der erstaunlich kurzen Zeit von nicht einmal ganz 4¹/₂ Stunden brachten uns die SBB 225 Kilometer vom Norden in den Süden unseres Landes. Wohlversehen mit Gutscheinen für die Bergbahnen des Mte. Bré und des San Salvatore, machte man sich nun mit Schiff, Tram oder zu Fuss auf den Weg, dem prächtigen Quai entlang. Der Salvatore schien es den Schaffhausern angetan zu haben. Immer mehr Leute mit Zoccolis am Revers stauten sich an der Talstation. 60 Personen und manchmal — dank eines holden Blickes an die Adresse des gestrengen «Conduttore» — etliche mehr, schleuste das Bähnli in luftige Höhe. Herrlich war der Rundblick vom 925 Meter hoch gelegenen Gipfel. Nicht einmal der orkanartige Wind konnte das Erlebnis trüben.

Nach dem Mittagessen, das wieder in Lugano eingenommen wurde, erwartete uns um zwei Uhr das Schiff «Simplon» zu einer Rundfahrt auf dem Luganersee. Dieses war wohl der Höhepunkt des Tages. Unter flatternden Fähnlein, im frischen Tessiner Frühlingwind, steuerten wir auf dem leicht gekräuselten See Morcote zu. Nach einer Fahrt von 30 Minuten legte die «Simplon» im vielbesuchten Ausflugsort an. Während die einen die berühmte Kirche und den einzigartigen Friedhof besuchten, promenierte die andern durch reizvolle Gässchen oder löschten den Durst in einer kühlen «Grotto». Nur zu bald ging die Fahrt weiter, zum nächsten Aufenthaltsort, der italienischen Enklave Campione. Bevor wir dort an Land gingen machte unser Reiseleiter humorvoll auf die Gefahren aufmerksam, die in diesem anscheinend so harmlosen Dörfchen lauerten. Alle wollten doch mindestens einmal einen Blick durch den Eingang des so berühmten und berüchtigten Spielcasinos tun. Nach einem halbstündigem Aufenthalt fuhren wir wieder Lugano zu, das wir um 5 Uhr bei zunehmend bewölkttem Himmel und frischem Lüftchen wieder erreichten.

Um 6 Uhr verliess der Extrazug die Palmenstadt mit einer zufriedenen Schar. Während man es sich im Speisewagen bei einem währschaftigen Nachtessen wohl sein liess, flitzte noch einmal die blühende Landschaft unseres Südkantons mit ihren vielen Eigenarten vorbei. Ueber den Ceneri hinab in die fruchtbare Magadinoebene, dann dem Tessin entlang durch die fast wild anmutende Leventina dem Gotthard zu.

Ennet dem Tunnel regnete es. Zur Kurzweil wurde durch den Lautsprecher allerhand Unterhaltendes geboten. Da und dort machten einige ein Nickerchen, müde von den Eindrücken und der Vielfalt des Erlebten an einem einzigen Tag (vielleicht auch an den Folgen des feurigen Südweines! Red.). Genau nach Fahrplan, eine gute Stunde vor Mitternacht, hielt unser Zug im altvertrauten Munotstädtchen. «Auf Wiedersehn!» . . . hiess die Melodie, die beim Aussteigen durch den Lautsprecher ertönte. Ich glaube, wir «Traktörler» und unsere Angehörigen sind uns einig: auf Wiedersehen im nächsten Jahr mit der SBB. W. M.



Bindemäher **Bauz**

**Das Spitzenerzeugnis
jahrzehntelanger
Pionierarbeit.**

Selbst in schwierigsten Verhältnissen sind die Ernte-Arbeiten mit dem Bauz-Bindemäher kein Problem mehr, denn der Name «Bauz» bürgt für erstklassiges Material und ausgezeichnete Arbeit. Unser Lieferumfang umfasst:

Gespannbindemäher, 1,5 und 1,8 m Schnittbreite, für 2 oder 3 Pferde.

Leicht-Traktorbindemäher für Zapfwellenantrieb, 1,5 m Schnittbreite.

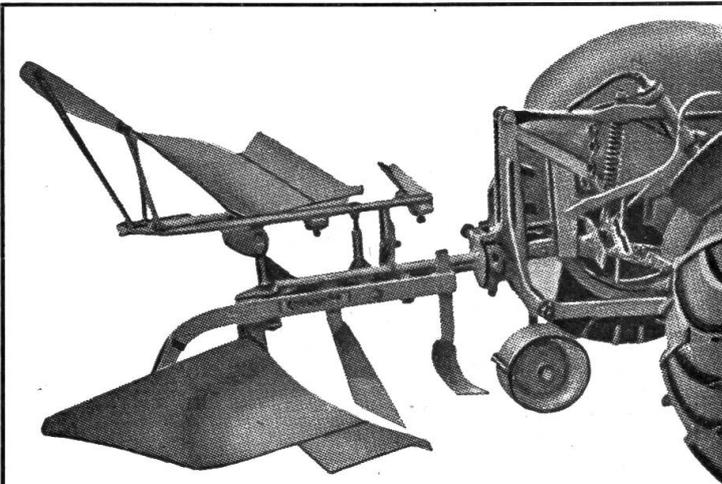
Traktorbindemäher für Boden- und Zapfwellenantrieb, 1,5 und 1,8 m Schnittbreite.

Alle Typen sind in Bau- und Arbeitsweise den schweizerischen Verhältnissen angepasst und geniessen allerorts einen ausgezeichneten Ruf.

Verlangen Sie unverbindlich unsere Prospekte, Preis- und Referenzlisten.

U. Ammann Maschinenfabrik AG.
Tel. (063) 2 27 02

Langenthal



Die **ERISMANN** Anbaupflüge, **Wendepflug** und **Winkeldrehpflug** mit sofortigem Tiefgang, für die Traktoren mit hydraulischem Kraftheber, haben sich glänzend bewährt.

Prospekte u. Vorführung durch

W. & H. Erismann

Seengen AG

Hammerschmiede-Pflugfabrik

Tel. (064) 8 71 17

Ferner empfehlen wir in Ihren **Selbsthalterpflug** unsere sicher funktionierende **Zugauslösung** einbauen zu lassen.

Für Ihren Traktor - nur das Beste!

Verwenden Sie deshalb „Plus“-Motoren-Oel, ein von der Anglo-Iranian-Oil-Comp. stammendes hochwertiges Produkt. Lieferung in Kanistern oder offen, franko Ihre Bahnstation. Verlangen Sie meine Offerte:

Marcel Meier, Dintikon (Aargau), Tel. (057) 7 33 16



Landwirte!

Die

AUTO-LITE

**Spezial-Zündkerze
für Traktoren**

ist Original-Ausrüstung auf den führenden amerikanischen Traktoren-Marken.

Auch Ihr Traktor leistet mehr mit ihr.

Generalvertretung für die Schweiz:

Heizmann + Régis, Aarau Tel. 064/2 42 71

Ihre Kosten
pro Fahrkilometer
reduziert das 1000-
fach bewährte
Motorenöl

RUGAL

W. BLASER & Co. HASLE-RÜEGSAU
Tel. 034/3 58 55

Hch. Fritschi, Werkführer, «Strickhof», Zürich

Die Betriebsbereitschaft unserer Motormäher

13 Seiten, 12 Abbildungen

Preis Fr. —.80

Erschienen als Heft Nr. 2 der Schriften
des Schweizerischen Traktorverbandes

Zu verkaufen !

Kupferschmid-Traktor

mit Messerbalken, total
revidiert. - Wird mit
Garantie abgegeben !

A. Gossner, Waldkirch SG.
Tel. 071/9 82 85.

Zu verkaufen:

1 Hürlimann-Traktor D 200

mit Mähapparat, an Zah-
lung nehme sehr guten
Motormäher.

Offerten unter Chiffre
T 1025 H Hofmann-An-
noncen, Steinmaur-Zürich.

Zu verkaufen:

1 Hürlimann-Traktor

mit Saurer-Diesel-Motor 27
PS, in sehr gutem Zustande,
eventuell Tausch an klei-
nere Maschine.

Anfragen unter Chiffre:
T 1022 H Hofmann-An-
noncen, Steinmaur-Zürich.

Zu äusserst günstigen Preisen abzugeben:

- 1 Traktoranhänger**, 3 T Tragkraft
- 1 Traktoranhänger**, 3,5—4 T Tragkraft
- 1 Traktoranhänger**, 5 T Tragkraft
- 1 Anhänger** zu Bucher-Einachstraktor
- 1 Anhänger** zu Grunder-Einachstraktor
- 1 Anhänger** zu Rapid-Einachstraktor

Sofort ab Lager lieferbar.

Hans Albrecht, Wagenbau, **Stadel** bei Niederglatt

Industrietraktor

Vevey-Diesel, geschlossene
Kabine, 4-Rad-Oeldruck-
bremsen, Differentialsperre,
Zapfwelle, neueres Modell,
prima Zustand, günstig zu
verkaufen. Adresse vermit-
telt die Inseratenverwaltung
Hofmann-Annoncen, Stein-
maur, ZH.

DER TRAKTOR

Redaktion und Administration: Zentralsekretariat des Schweiz. Traktorverbandes, Pestalozzistrasse 1, Brugg/AG.
Telephon (056) 4 20 22 - Postcheck VIII 32608 Zürich - Postadresse: «Der Traktor», Postfach 145, Brugg/AG

Inseratenregie: Hofmann-Annoncen, Steinmaur/Zch. - Telephon (051) 94 11 69

Abonnementspreis Fr. 7.— Verbandsmitglieder erhalten die Zeitschrift gratis zugestellt Erscheint monatlich
Nachdruck vorbehalten Druck: Schill & Cie., Luzern